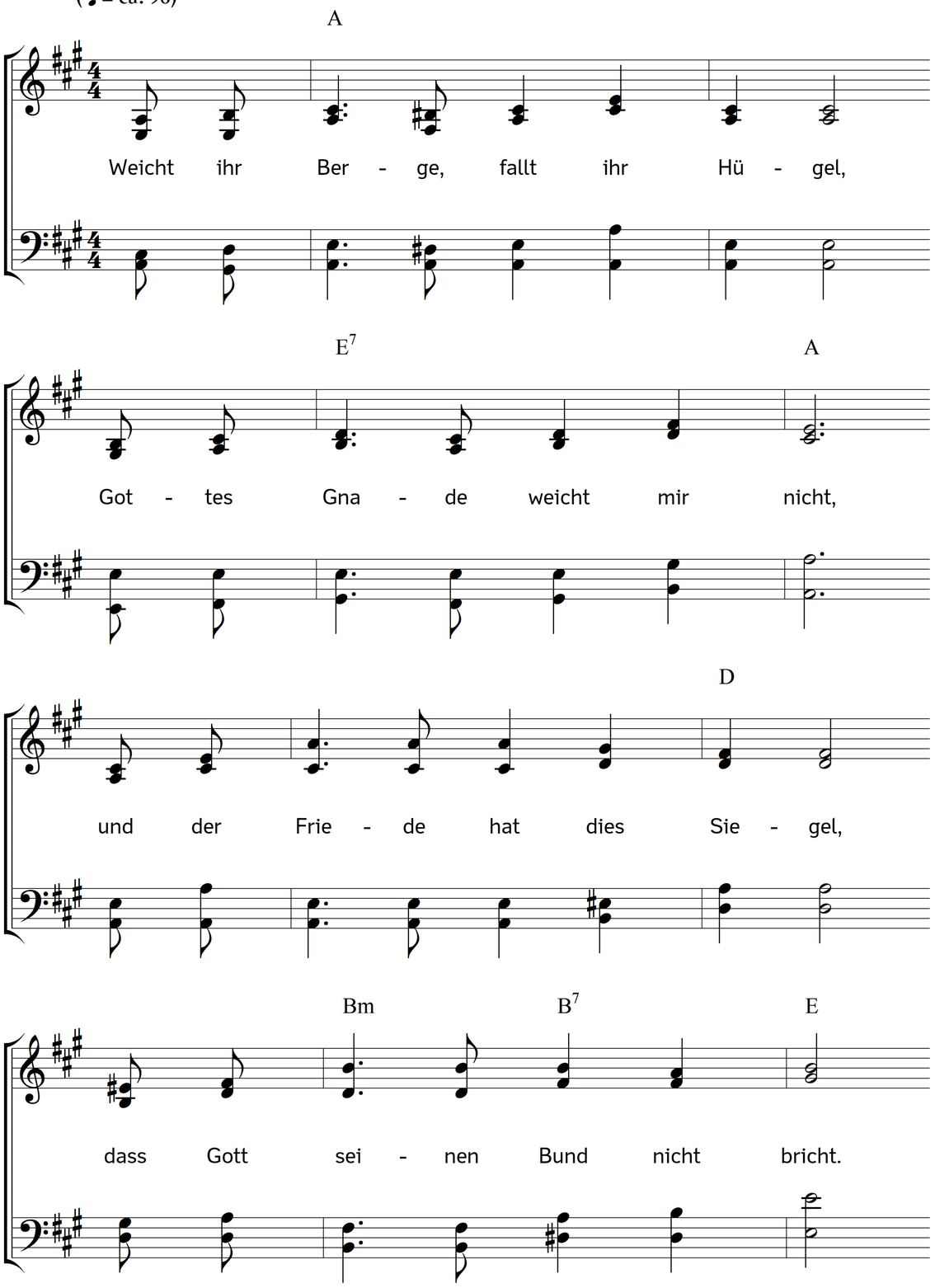
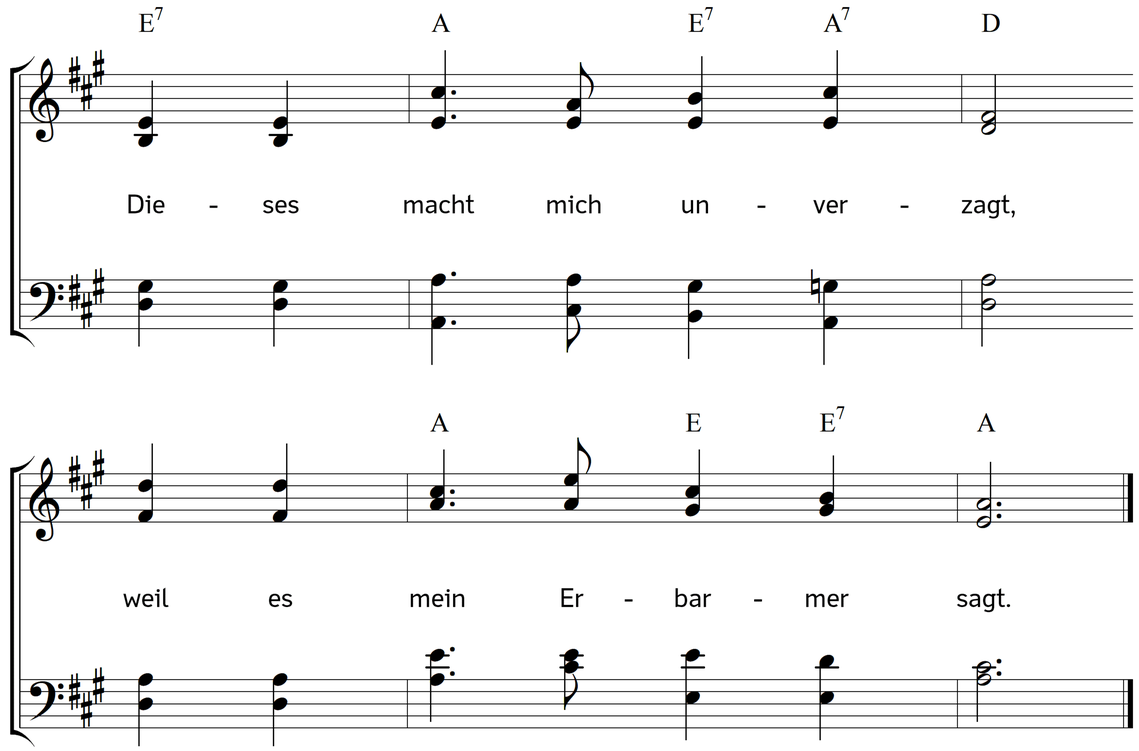
WEICHT IHR BERGE, FALLT IHR HÜGEL

(♩ = ca. 96)





2. Das sind Worte für die Blöden,
die sind aller Annahm' wert.
Das heißt an die Herzen reden;
das ist Trost, wie man begehrt.
Gottes Gnade weicht dir nicht,
weil es dein Erbarmer spricht.

3. Hier ist Kraft für alle Müden,
die so manches Elend beugt,
man find't Gnade, man hat Frieden,
welcher alles übersteigt.
Mein Erbarmer! sprich mir du
dies in allen Nöten zu.

4. Wenn mich meine Sünden schmerzen
und der Strafen lange Pein,
ach, so rede meinem Herzen
deine Huld und Frieden ein,
dass du mir in Jesus Christ
ewig ein Erbarmer bist.

5. Gib mir einen starken Glauben,
der dein Wort mit Freuden fasst,
so kann mir der Tod nicht rauben,
was du mir geschenket hast;
auch die Hölle nimmt mir nicht,
was mir mein Erbarmer spricht.

Text: Philipp Friedrich Hiller. Musik: Johannes Thomas Rüegg.
Copyright © 2023 Johannes Thomas Rüegg. Quelle: www.christmysong.com/2334/